

2

ADVANCE

Easy Moving

HANDBUCH EINBAU BENUTZUNG UND WARTUNG

SAUGZENTRAL NOVA 2





SAUGZENTRALE

NOVA 2

BEDIEDUNGSANLEITUNG

- Typ: Beschickungssystem für Heizkessel mit Festbrennstoff
- Modell: Nova 2
- Revision 1.0.6

INHALTSVERZEICHNIS

1	PRÄSENTATION	4
	1.1 Benutzung des Handbuchs	4
2	WARNUNGEN	4
	2.1 Pflichten des Monteurs	4
3	EXPLOSIONSZEICHNUNG DES PRODUKTS, TECHNISCHE DATEN UND GRÖÖE	5
	3.1 Typenschild	8
	3.2 Sicherheitsymbole	8
4	AUSRÜSTUNG UND ZUBEHÖR	9
5	SACHGEMÄÖSE BENUTZUNG DES PRODUKTS	10
6	INSTALLATION	10
	6.1 Installationsanleitung für Systeme	10
	6.2 Positionierung	11
	6.3 Anschluss an das Rohrleitungsnetz	12
	6.4 Elektrischer Anschluss	12
7	INBETRIEBNAHME UND VERWENDUNG	14
	7.1 Thermoschalter	14
8	WARTUNG UND ENDGÜLTIGE AUÖSERBETRIEBNAHME	15
	8.1 Ersatzteile	15
	8.2 Endgültige Ausserbetriebnahme	15
9	SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR BRENNSTOFFLAGERRÄUME	16
10	GARANTIE	17
11	ZERTIFIZIERUNG	18

1 PRÄSENTATION

Sehr geehrter Kunde,

Der Hersteller möchte Ihnen zunächst dafür danken, sich für das Produkt entschieden zu haben, welches mit den in diesem Handbuch beschriebenen Eigenschaften sicher Ihre Erwartungen erfüllen wird.

Unsere Produkte wurden nach den derzeit geltenden Rechtsvorschriften entwickelt und hergestellt, wobei die besten Materialien verwendet wurden, um eine lange Lebensdauer und Benutzerfreundlichkeit zu garantieren. Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig und vollständig durch; befolgen Sie strikt die hier enthaltenen Anweisungen.

1.1 Benutzung des Handbuchs

Die Bedienungsanleitung ist ein Dokument, das vom Hersteller erstellt wurde und ist integraler Bestandteil des Produkts. Es ergänzt die spezifischen Regeln des Anwendungsbereichs und die allgemeinen Regeln bezüglich der Sicherheit von Menschen, Tieren und Gegenständen.

Wenn das Produkt weiterverkauft, verschenkt, vermietet oder an andere weitergegeben wird, muss es immer von diesem Handbuch begleitet werden; es empfiehlt sich daher, während der gesamten Betriebsdauer das Handbuch sorgfältig zu benutzen und aufzubewahren.

Das Hauptziel dieses Handbuchs ist es, die richtige und sichere Anwendungsweise des Geräts zu erklären.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers vervielfältigt oder kopiert werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit, ohne Verpflichtung einer vorherigen Ankündigung an Dritte, an diesem Handbuch und dem Gerät Verbesserungen oder Änderungen vorzunehmen.

2 WARNUNGEN

- Verwenden Sie das Produkt nicht für unsachgemäße Zwecke.
- Dieses Produkt darf nicht von Kindern oder Personen ohne entsprechende Kenntnisse verwendet werden.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Für einen reibungslosen Betrieb muss das Gerät so aufgestellt werden, dass der Raum um das Gerät herum frei von Hindernissen ist.
- Dieses Produkt kann auf pneumatischen Fördersystemen für granulierten Brennstoffe aus Biomasse installiert werden. Für andere Verwendungszwecke fragen Sie Ihren Händler um Rat.
- Prüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob es sorgfältig installiert ist.
- Verwenden Sie die Produktstruktur niemals als Träger oder Befestigungselement für andere Träger oder Geräte.
- Es ist wichtig, dass der Raum, in dem das Produkt installiert ist, während der Verladung des Kraftstoffs in den Tank, belüftet wird.
- Entfernen Sie die Inspektionsklappen nur für Reparatur- und Wartungsarbeiten nach Abschalten des Stroms.
- Der Hersteller lehnt jede Haftung oder Garantie ab, wenn der Käufer oder eine von ihm beauftragte Person Änderungen oder Anpassungen, wie geringfügig auch immer, an dem gekauften Produkt vornimmt.

2.1 Pflichten des Monteurs

Um einen korrekten Betrieb des Produkts zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Richtlinien:

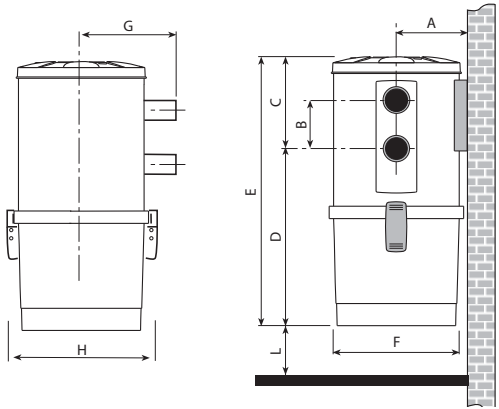
- Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Tätigkeiten aus
- alle Tätigkeiten gemäß der geltenden Normen und Vorschriften ausführen
- Erklären Sie dem Benutzer den Betrieb und die Verwendung des Produkts
- Erklären Sie dem Benutzer, wie er das Produkt warten kann.
- Informieren Sie den Benutzer über mögliche Gefahren bei der Verwendung des Produkts

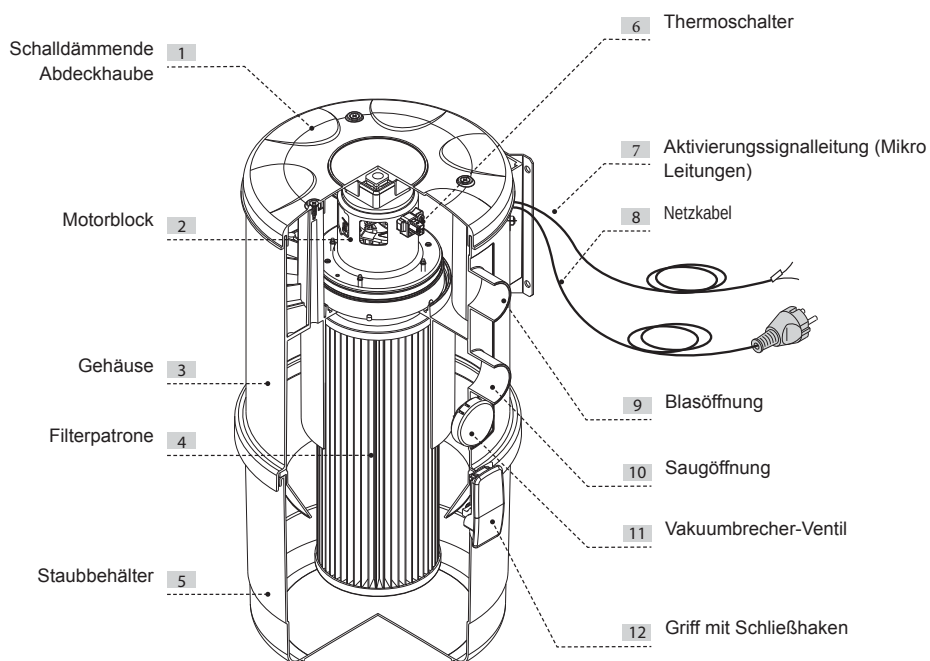
3 EXPLOSIONSZEICHNUNG DES PRODUKTS, TECHNISCHE DATEN UND GRÖÖE

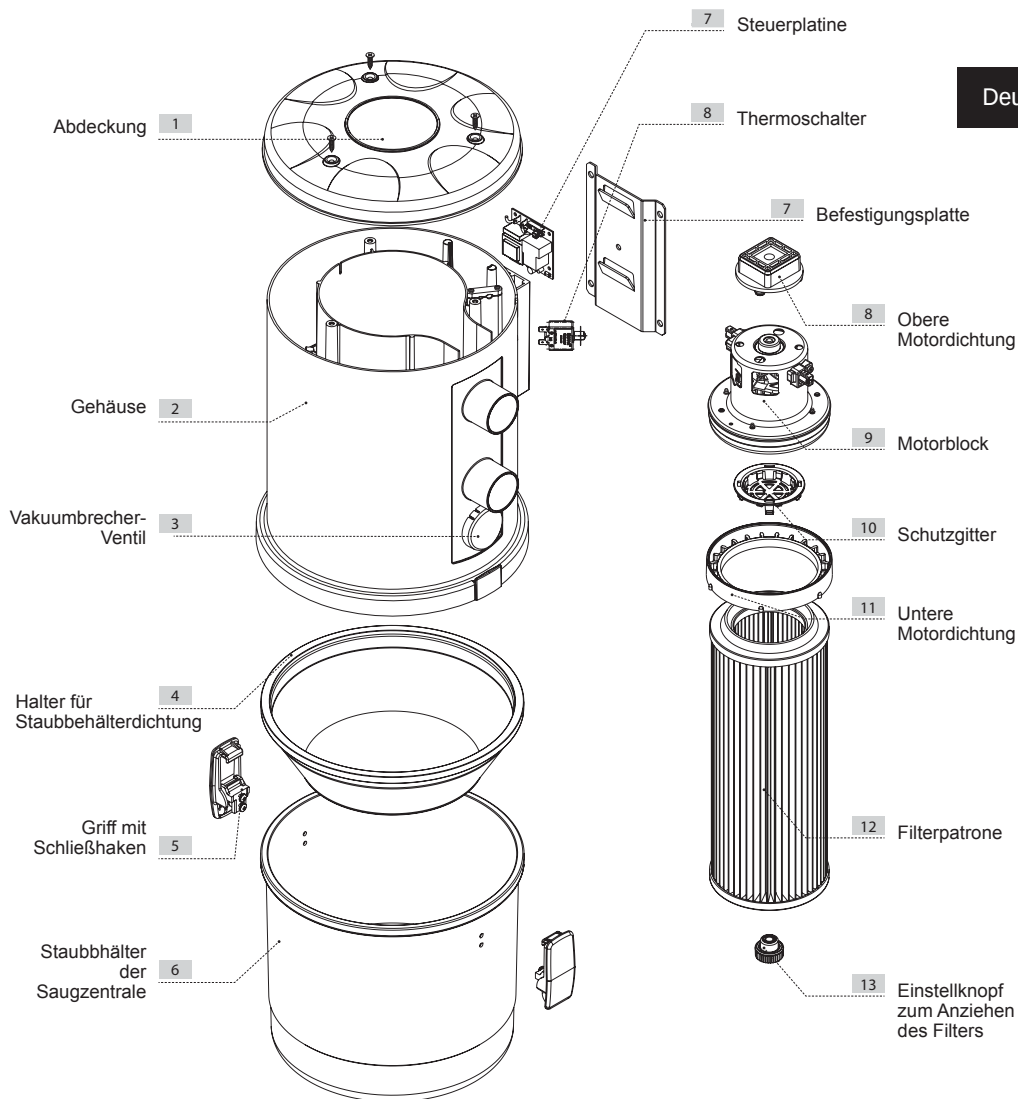
Modell		Nova 2
Artikel		AP1000.50.01
Staubansaugstutzen	Ø mm	50 M
Abluftstutzen	Ø mm	50 M
Schutzart	IP	44
Betriebstemperatur min/max	°C	0 ÷ 40
Luftfeuchtigkeit min/max	%	30 ÷ 95
Stomversorgung	V ac	230
Frequenz	Hz	50/60
Motorleistung	kW	1,35
Stromaufnahme	A	5,6
Thermoschalter	A	7
Schutzklasse		2
Maximale Luftumwälzung	m³/h	234
Filterfläche	cm²	6700
Filtermaterial		PTFE-H11
Kapazität des Staubbehälters	l	18
Luftabsaugsschalldämpfer	SI	
Gewicht	kg	7
Maß A	mm	160
Maß B	mm	110
Maß C	mm	210
Maß D	mm	395
Maß E	mm	605
Maß F	mm	270
Maß G	mm	175
Maß H	mm	310
Maß L (min)	mm	180
Geräuschpegel	dB(A)	< 70

Deutsch

N. B.: Werte der nominalen Lärmentwicklung. Die Werte können je nach der Umgebung, in der die Anlage installiert ist, und der Art der Installation variieren.

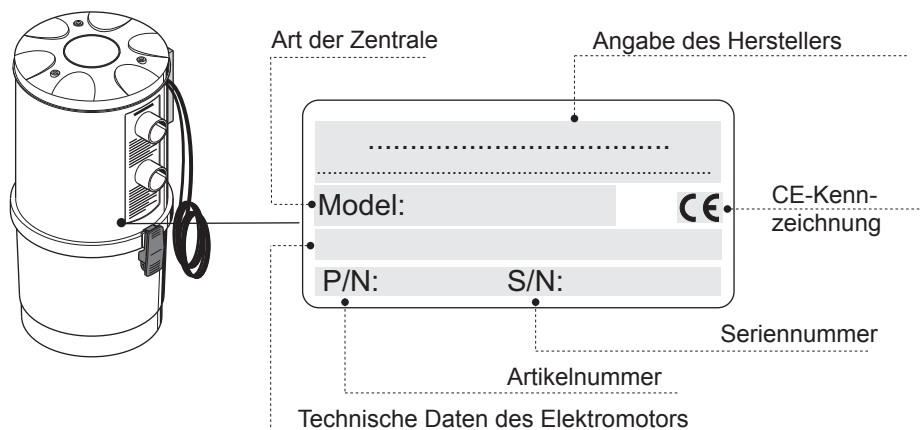






3.1 Typenschild

Auf der Seite des Anschlusses für die Rohrleitung befindet sich das Typenschild mit CE-Kennzeichnung. Das Typenschild nicht beschädigen oder entfernen.



3.2 Sicherheitsymbole



GEFAHR - ANLAGE STEHT UNTER SPANNUNG ODER IST STROMFÜHREND

Gefahr von schweren Verletzungen.

Während der Wartung trennen Sie die Anlage vom Stromnetz und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht wiederhergestellt werden kann.



SCHNITTGEFAHR

Gefahr von schweren Verletzungen.

Während der Wartung trennen Sie die Anlage vom Stromnetz und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht wiederhergestellt werden kann.



GEFAHR BEIM AUTOMATISCHEN GERÄTESTART

Gefahr von schweren Verletzungen.

Während der Wartung trennen Sie die Anlage vom Stromnetz und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht wiederhergestellt werden kann.



ES BESTEHT GEFAHR FÜR FINGER UND HÄNDE, WENN DER SCHNECKENFÖRDERER IN BETRIEB IST.

Gefahr von schweren Verletzungen.

Während der Wartung trennen Sie die Anlage vom Stromnetz und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht wiederhergestellt werden kann.

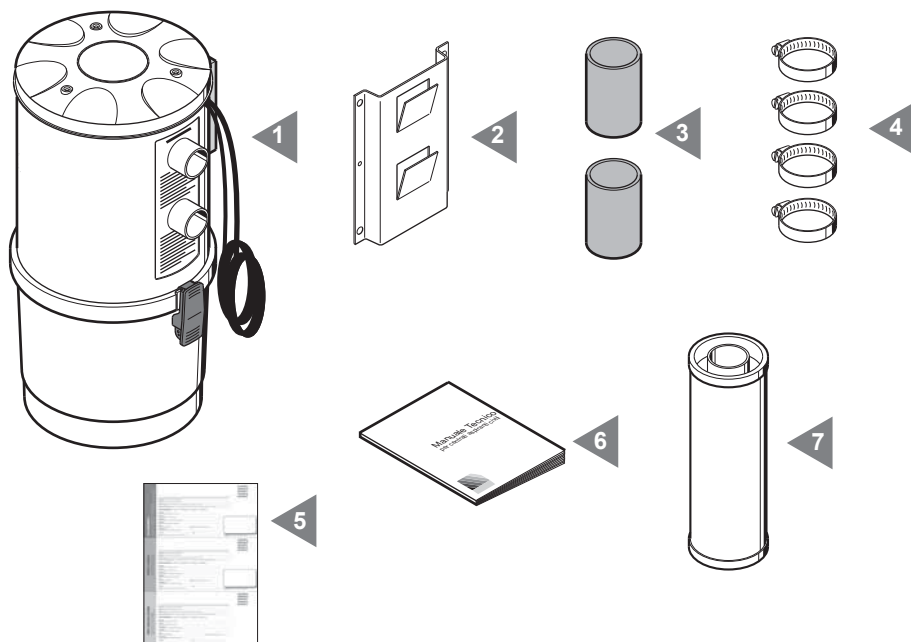
Warnbildzeichen oder Gefahren- und Verbotshinweise, die sich an verschiedenen Teilen der Anlage befinden, müssen unbedingt beachtet werden; bei Missachten der Hinweise können Gefahrensituationen entstehen.

4 AUSRÜSTUNG UND ZUBEHÖR

Die Verpackung der Saugzentrale beinhaltet neben dem Gerät selbst auch das Zubehör-Kit: Gehen Sie sicher, dass die Saugzentrale mit dem Zubehör und den Ausrüstungsteilen dem bestellten Material entspricht und keine offensichtlichen Transportschäden aufweist. Anderenfalls wenden Sie sich sofort an den Händler.

Deutsch

- 1) N°1 Saugzentrale
- 2) N°1 Befestigungsplatte zur Wandmontage der Saugzentrale
- 3) N°2 Gummimanschetten zum Anschluss an das Rohrleitungsnetz
- 4) N° 4 Metall-Schlauchschellen zur Befestigung der Manschetten
- 5) N°1 Garantieformular
- 6) N°1 Handbuch Einbau, Benutzung und Wartung
- 7) N°1 Luftabsaugeschalldämpfer



5 SACHGEMÄSSE BENUTZUNG DES PRODUKTS

Die Saugzentrale ist für den Einbau in einem pneumatischen Fördersystem von Pellet oder einem anderen mittelfeinen Biomasse-Brennstoff ausgelegt.

Es presst eine große Menge an Luft in das Rohrleitungsnetz der Anlage: in diesem Luftstrom wird auch der feste Brennstoff befördert.

Dieses Produkt eignet sich für die Verbrennung von Biomasse wie Pellet, Olivenkerne, zerkleinerte Schalen von Trockenfrüchten und Mais. Nicht verwendet werden können Brennstoffe, die sehr fein, übergroß, d.h. länger als 40 mm sind, oder Durchmesser aufweisen, die größer als 15 mm sind.

Es wird nur zertifizierter ENplus A1 Pellet empfohlen.

Die Saugzentrale saugt in kontinuierlichem und automatischem Prozess den Brennstoff aus dem Lagertank an und befördert ihn zum Tagesvorratsbehälter: dies setzt die Installation anderer Anlagenkomponenten voraus.

Neben dem Brennstoffbeschickungssystem kann auch ein zentralisiertes Staubansaugsystem installiert werden (siehe Komponenten und Zubehör im Katalog).

Während des Betriebes, trennt die Saugzentrale auch den Feinanteil vom transportierten Brennstoff und sammelt den Abrieb mittels eines hocheffizienten Filters in einem Abscheiderbehälter.

Bei Verwendung der Saugzentrale kann das Brennstofffördersystem mit einem zentralisierten Staubansaugsystem mit einer oder mehreren Saugdosen kombiniert werden. Im Katalog finden Sie alle nötigen Zubehörteile (siehe Kapitel 7).

Das Gerät eignet sich für den Betriebseinsatz an Heizkesselanlagen mit einer Leistung bis zu 100 kw/h und mit einem Brennstoffverbrauch bis zu 25 kg/h.

Die Saugzentrale kann absolut nicht mit einem Brennstofffördersystem kombiniert werden, das die Rückführung der Saugluft in den Lagertank vorsieht (Zwei-Rohr System).

6 INSTALLATION

Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, eventuell bestehende Gefahren des Produktinstallationsbereichs zu überprüfen und die Eignung des Produkts gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und den in diesem Handbuch beschriebenen Produktmerkmalen festzulegen.

Der Installateur muss auch die Anweisungen in diesem Handbuch befolgen und den Benutzer über den Betrieb und die Wartung der installierten Produkte informieren und jegliche Gefahr in Bezug auf deren Verwendung melden.

Es ist unbedingt erforderlich, rund um das Produkt ausreichend freien Raum für den für Inspektion, Reparaturen und Wartungen nötigen Zugang zu lassen.

Das Produkt darf keinen Witterungseinflüssen ausgesetzt werden und darf nicht in Räumen installiert werden, in denen hohe Feuchtigkeit besteht, die einer eventuellen Überschwemmungsgefahr ausgesetzt sind, oder in denen hohe Temperaturen oder Staubbildung auftreten können.

6.1 Installationsanleitung für Systeme

In pneumatischen Kraftstofftransportsystemen gibt es zwei verschiedene Arten von Rohrleitungsabschnitten:

A- Abschnitte von Rohren, durch die nur Luft und möglicherweise Staub strömen

B- Rohrabschnitte, durch die Luft und Kraftstoff strömen

Alle Rohrleitungsabschnitte, durch die der Kraftstoff fließt, müssen zwingend aus PU oder Stahlrohren bestehen und garantiert antistatisch sein.

Bitte beachten Sie, dass die in unseren Handbüchern und Katalogen beschriebenen Längen der verschiedenen Rohrabschnitte lediglich Richtwerte sind. Die verfügbaren Längen entsprechen der genauen Entwicklung der verschiedenen Abschnitte.

Es ist immer ratsam, hauptsächlich gerade und horizontale Rohrstrecken zu bauen, und zwar mit einem Minimum an Richtungsänderungen und vertikalen Abschnitten.

Es wird empfohlen, diese einfachen Regeln für alle Abschnitte zu befolgen, durch die Kraftstoff geleitet wird:

- 1- die maximal zulässige Länge der verschiedenen Rohrleitungsabschnitte wird immer durch die für Ihr System gewählten Komponenten begrenzt. Die Eigenschaften und technischen Daten der einzelnen Komponenten müssen immer im Voraus bewertet werden, damit das System optimal funktioniert und die gewünschten Eigenschaften aufweist.
- 2- in Zwei-Rohr-Systemen (Ansaugung des Kraftstoffs und Rückführung der Luft zum Silo) sind die Längenbeschränkungen im Allgemeinen viel kürzer und überschreiten nie 10 Meter, und bei einigen Produkten dürfen Sie 3 Meter nicht überschreiten.
- 3- Bei Einrohrsystemen ist die maximal zulässige Länge der verschiedenen Rohrleitungsabschnitte größer, auch wenn sie durch die für Ihr System gewählten Komponenten eingeschränkt wird. Aber auch in diesen Fällen müssen die Eigenschaften und technischen Daten der einzelnen installierten Komponenten immer im Voraus geprüft werden.
- 4- Strecken mit vielen Kurven oder mit sehr engen Kurven sollten immer vermieden werden.
- 5- der Mindestradius der Kurven muss mindestens 0,5 m betragen.
- 6- Rohrleitungsabschnitte mit positiven und negativen Siphons müssen vermieden werden.
- 7- Die horizontalen Rohrleitungsabschnitte müssen perfekt waagrecht gehalten werden.
- 8- Vertikale Rohrabschnitte, die länger als 3,5 Meter sind, sollten immer vermieden werden, und an anderen Fußpunkten sollte der minimale Kurvenradius gleich oder größer als 1 Meter sein.
- 9- Kraftstoffführende Rohrleitungsabschnitte müssen mindestens alle 1,5 Meter gut gesichert sein.
- 10- die Rohrabschnitte können eingebaut oder unter dem Fußboden verlegt werden, jedoch nur für sehr kurze lineare Strecken und nur durch Einschieben in ein zusätzliches Mantelrohr mit entsprechend größerem Durchmesser.

Es ist ratsam, nur die Rohre, Fittings und Zubehörteile aus unserem Katalog zu verwenden, da sie speziell für diese Systeme entworfen, getestet und konstruiert wurden.

Vor der Installation und Inbetriebnahme des Systems müssen die mit den verschiedenen Komponenten gelieferten Anleitungen sorgfältig gelesen werden; im Zweifelsfall ist es ratsam, sich an Fachpersonal zu wenden.

Die Konstruktion der Anlagen und die Installation der Bauteile müssen stets den Sicherheitsnormen entsprechen, die für die Art des Raumes gelten, in dem sie installiert werden.

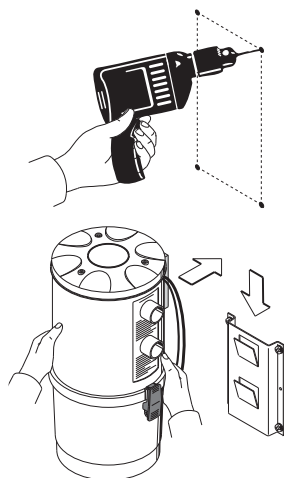
6.2 Positionierung

Die Saugzentrale Nova 2 muss sicher an der Wand oder an einer anderen stabilen und robusten Halterung befestigt werden.

Die Saugzentrale muss mindestens 18 cm über dem Boden befestigt werden, um den Filter entfernen und den Eimer entleeren zu können.

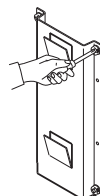
Verbinden Sie die Bohrpunkte mithilfe der mitgelieferten Schablone, die Sie als Bohrlehre verwenden können.





2 Bohren Sie.

Schrauben Sie die Schrauben in die Dübel und prüfen Sie, ob die Platte gut an der Wand verankert ist.



4 Haken Sie die Saugzentrale an der Verankerungsplatte ein. Um dies zu tun, heben Sie die Saugzentrale an, legen Sie sie an der Wand an und lassen Sie sie nach unten gleiten, bis sie in die Befestigungsplatte einrastet.

6.3 Anschluss an das Rohrleitungsnetz

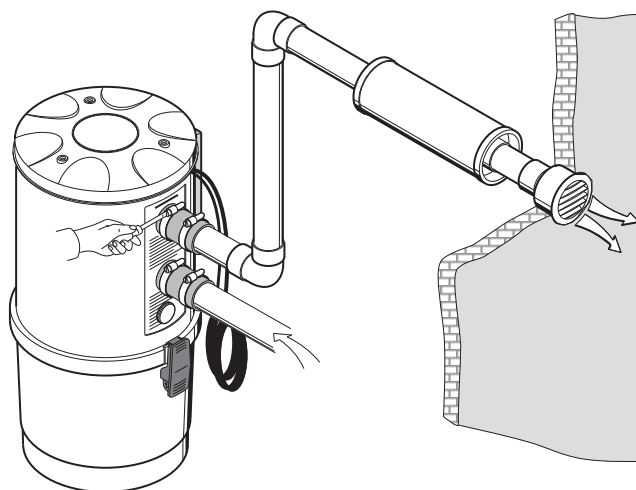
Mit den Manschetten oder mit einem flexiblen Schlauchstück, schließen Sie die Ansaug- und Abzugsrohre an die Saugzentrale an.

Das Entlüftungsrohr muss nach außen geführt werden, wobei dazwischen der mitgelieferte Schalldämpfer installiert werden muss.

Das eventuelle verwendbare Wandablaugitter ist im Katalog erhältlich.

Verkleben Sie die Rohrenden nicht mit den Anschlüssen der Saugzentrale.

Die maximal zulässige Länge für das Luftabsaugrohr beträgt 5 m.

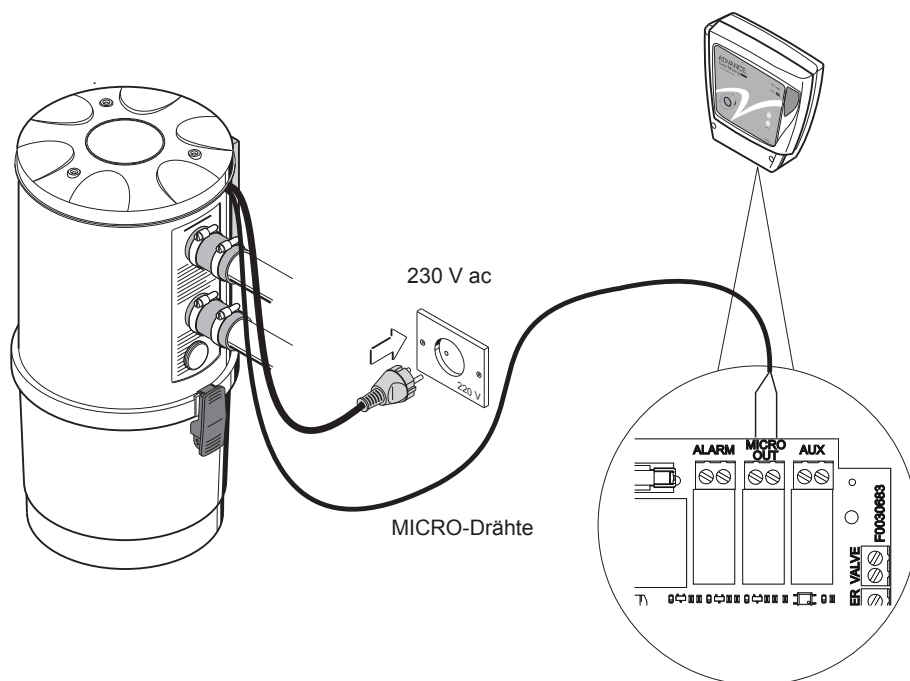


6.4 Elektrischer Anschluss

Vor dem Anschluss an das Stromnetz ist zu prüfen, ob die Netzspannung der erforderlichen Spannung entspricht und ob die elektrische Anlage, an die das Produkt angeschlossen werden soll, gemäß den geltenden Vorschriften gebaut ist.

Verbinden Sie die beiden MICRO-Drähte mit den MICRO OUT-Klemmen der Systemsteuerung.

Schließen Sie das Netzkabel an eine 230 V Stromsteckdose an.



7 INBETRIEBNAHME UND VERWENDUNG

Verwenden Sie die Saugzentrale nicht ohne Filterpatrone.

Vor der Inbetriebnahme der Saugzentrale ist darauf zu achten, dass die Systemrohrleitungen korrekt und sicher befestigt sind und dass die elektrischen Anschlüsse gemäß der gesetzlichen Vorschriften ausgeführt sind, sowie die elektrische Anlage, an die sie angeschlossen sind.

Lesen Sie auch alle Handbücher der verschiedenen Komponenten der Anlage, bevor Sie fortfahren. Die Saugzentrale kann nur in Systemen installiert werden, die ausschließlich für die pneumatische Brennstoffförderung verwendet werden, oder in Systemen, in denen auch Staubabsaugung vorgesehen ist.

Wird die Saugzentrale nur für die pneumatische Brennstoffförderung eingesetzt, so wird ihr Betrieb automatisch von der Systemsteuerung gesteuert, und ihr Betrieb setzt nur ein, wenn die Brennstoffbeschickung erforderlich ist.

Wenn das System auch für die Staubabsaugung eingesetzt wird und somit eine oder mehrere Saugdosen im System vorgesehen sind, so handelt es sich um eine Zweifach-Bedienung, die ebenso von der Systemsteuerung gehandhabt wird.

In diesem Fall funktioniert sie entweder, wenn Brennstoff zu befördern ist oder wenn Staub durch die Saugdosen abzusaugen ist (siehe Komponenten und Zubehör im Katalog).



Systemsteuerung



Reinigungsauhdosen



Trennventil
Brennstoff/Staub

Um die Saugzentrale einzuschalten, stecken Sie den Stecker in eine geeignete Steckdose. An dieser Stelle ist die Saugzentrale funktionsbereit, und wird aktiviert, wenn sie von der bereits angeschlossenen Systemsteuerung den entsprechenden Steuerbefehl erhält.

Um irreparable Schäden am Filter und der Saugzentrale zu vermeiden, darf kein Feinstaub von Asche, Zement, Gips, Mehl, Talk usw. abgesaugt werden, ohne dafür einen zusätzlichen und eigens dafür entwickelten Filter einzufügen, der im Katalog verfügbar ist.

Rollwagen-Abscheider für
Feinstaub und Asche



Fest eingebauter
Abscheider für Fein-
staub und Asche



7.1 Thermoschalter (Thermal Switch)

Der Thermoschalter hat die Aufgabe, die elektrischen und elektronischen Teile des Zentralsaugers vor Überstrom und Kurzschlüssen zu schützen.

Die Taste befindet sich während des korrekten Betriebs im Schutzschalter, während sie im Falle eines erfolgreichen Schutzes von ihrem Sitz gelöst wird.

Das Zurücksetzen muss manuell durch Drücken der Taste erfolgen. Dieser Vorgang ist nur wirksam, wenn die Ursache der Blockierung behoben wurde.

Wenn die Sperrung wiederholt auftritt, muss ein spezialisierter Techniker hinzugezogen werden.

8 WARTUNG UND ENDE DES LEBENSDAUER

Vor jeder Art von Wartungsarbeiten muss das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden und der Raum, in dem das Gerät installiert wurde, mindestens 15 Minuten lang gelüftet werden.

Umfassende oder langwierige Wartungsarbeiten müssen außerhalb des Brennstofflagerraums und des Heizkessels erfolgen.

Wartungsarbeiten und Reparaturarbeiten müssen von erfahrenem und vom Hersteller autorisiert Personal durchgeführt.

Bei Fehlen eines spezifischen Wartungsplans, wird eine vollständige Inspektion des Gerätes bei jedem Füllvorgang des Brennstofflagers empfohlen.

Mindestens einmal jährlich sollten folgende Kontrollen ausgeführt werden:

- Überprüfen Sie den Verschleißzustand der elektrischen Kabel
- Überprüfen Sie den Verschleißzustand der Motorkohlebürsten
- Überprüfen Sie den Verschleißzustand der Filterpatrone Mindestens alle zwei Wochen sind folgende Kontrollen durchzuführen:
- Reinigung der Filter mit Druckluft oder Waschen mit Niederdruckwasser
- Entleeren des Staubsammelbehälters

Die Saugzentrale nie ohne Filterpatrone verwenden. Eine unsachgemäße Montage führt zu schweren Schäden am Motor und an der Saugzentrale.

Es ist auch ratsam, das Brennstofflager zumindest einmal jährlich gründlich zu reinigen, um Staubansammlungen (Feinanteil/Abrieb) und Auftreten von Fremdkörpern zu vermeiden.

8.1 Ersatzteile

Um eine optimale Funktion und lange Lebensdauer der Zentralsauganlage zu garantieren, empfiehlt es sich, ausschließlich die unten aufgeführten Original-Ersatzteile zu verwenden.

ERSATZTEILBESCHREIBUNG
Elektronikplatine
Motor
Kohlebürsten
Thermoschalter
Filter PTFE
Transparenter Staubbehälter
Haltekonus für Behälter

8.2 Endgültige Außerbetriebnahme

Die Entsorgung der Verpackung, des Zubehörs und der Saugzentrale muss gemäß den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden, um das Recycling der Wertstoffe, aus denen sie hergestellt werden, zu gewährleisten.



9 SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR BRENNSTOFFLAGERRÄUME

Sicherheitsanforderungen für Pelletsspeicher mit einer Kapazität von bis zu 10 t



Halten Sie die Türen geschlossen. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal unter der Aufsicht einer im Außenbereich anwesenden Person erlaubt.



Rauchen Sie nicht und bringen Sie keine Flamme oder andere Zündquellen in die Nähe des Lagers.



Es besteht Todesgefahr aufgrund hoher Konzentrationen von Kohlenmonoxid (CO) und Sauerstoffmangel.



In den 4 Wochen nach dem Füllen gehen Sie nur mit einem CO-Detektor in das Brennstofflager.



Belüften Sie den Lagerraum mindestens 15 Minuten lang vor dem Betreten und halten Sie die Tür während Ihres Aufenthalts geöffnet.



Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße und dauerhafte Belüftung des Lagers durch Entlüftungsdeckel, Öffnungen oder Ventilatoren.



Verletzungsgefahr aufgrund sich bewegnender Vorrichtungen.



Schalten Sie den Pelletkessel mindestens eine Stunde vor der Anlieferung des Pellets aus.



Führen Sie den Füllvorgang gemäß den Anforderungen des Kesselherstellers und des Pelletslieferanten durch.



Schützen Sie Pellets vor Feuchtigkeit



Im Falle eines Brandes (auch bei Verdacht auf Brand), halten Sie die Haustür und jede andere Öffnung des Lagers geschlossen und rufen Sie die Feuerwehr.

10 GARANTIE

BESCHRÄNKTE GARANTIE FÜR DAS PRODUKT

Der Hersteller garantiert dem Erstkäufer fehlerfreies Material und eine fehlerfreie Verarbeitung des Produkts für die angegebene Dauer ab dem Datum des Erwerbs. Mit Ausnahme der durch das Gesetz vorgesehenen Verbote; diese Garantie ist nicht übertragbar und auf den Erstkäufer begrenzt. Diese Garantie gibt dem Käufer bestimmte Rechte und der Käufer kann wiederum spezielle Rechte entsprechend der lokalen Gesetze in Anspruch nehmen.

Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, des erworbenen Produkts. Die gesamte Haftung des Hersteller und die Feststellung von Maßnahmen bezüglich einer Verletzung der Garantie durch den Käufer liegt im Ermessen des Herstellers:

(1) das Produkt reparieren oder ersetzen, oder (2) die Erstattung des gezahlten Preises, vorausgesetzt, dass das Produkt an den Ort des Kaufs oder an einem anderen vom Hersteller bezeichneten Ort unter Vorlage einer Kopie des Kaufbelegs oder der detaillierten und datierten Quittung zurückgegeben wurde. Es können Versandkosten und Transportkosten berechnet werden, außer in den Fällen, in denen dies nach geltendem Recht verboten ist.

Zur Reparatur und für den Ersatz des Produkts kann der Hersteller, nach seiner Wahl, neue oder erneuerte Teile in gutem Zustand verwenden. Das Ersatzprodukt bleibt für den verbleibenden Zeitraum der ursprünglichen Garantie in Garantie oder es wird eine zusätzliche Verlängerung gewährt, soweit dies die Bestimmungen des Gesetzes vorsehen.

Diese Garantie gilt nicht für Probleme oder Schäden, die auf (1) Unfall, Missbrauch, falsche Anwendung, Reparatur, Änderung oder unbefugte Demontage zurückzuführen sind; (2) die auf nicht der Bedienungsanleitung entsprechend durchgeführte Wartungsarbeiten oder den Anschluss an eine ungeeignete Spannungsversorgung zurückzuführen sind oder (3) durch Verwendung von nicht vom Hersteller oder Service-Center gelieferten Verbrauchsmaterialien und Ersatzteilen verursacht wurden.

Die gültigen Gewährleistungsansprüche werden normalerweise durch die Verkaufsstelle des Produktes bearbeitet. Es wird gebeten diesen Aspekt mit dem Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, zu klären.

Bei Gewährleistungsansprüchen, die nicht durch die Verkaufsstelle bearbeitet werden, sowie bei allen sonstigen produktbezogenen Fragen sollten Sie sich direkt an den Hersteller wenden. Adressen und Kontaktinformationen für den Kundendienst können Sie im Internet

Mit Ausnahme dessen, was die bestehenden gesetzlichen Vorschriften verbieten, jede implizierte Garantie oder kommerzielle Gewährleistung oder Eignung für einen bestimmten Zweck dieses Produkts ist auf die Dauer des Zeitraums der beschränkten Garantie für das jeweilige gekaufte Produkt begrenzt.

Einige Gerichtsbarkeiten erlauben keine Beschränkung der Dauer von impliziten Garantien oder den Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden, so dass die obigen Einschränkungen eventuell nicht überall gelten. Die vorliegende Garantie gibt dem Käufer bestimmte Rechte, der auch andere Rechte haben könnte, welche sich von Staat zu Staat oder von einer Gerichtsbarkeit zur anderen ändern können.

Die Verbraucher genießen Rechte gemäß anwendbarem nationalen Recht bezüglich des Verkaufs von Konsumgütern. Diese Rechte sind nicht von der Garantie in dieser beschränkten Garantie betroffen.

Kein Händler, Vertreter oder Mitarbeiter des Herstellers ist berechtigt, Änderungen, Erweiterungen oder Ergänzungen dieser Garantie vorzunehmen.

11 ZERTIFIZIERUNG

Herstellereklärung in Sachen Schadstofffreiheit.

Der Hersteller erklärt, dass seine Produkte und Geräte mit Materialien gebaut sind, die den bestehenden gesetzlichen Grenzwerten bezüglich des Gesundheits- und Umweltschutzes entsprechen und keine Stoffe wie SVHC (Substance of Very High Concern) gemäß der Verordnung EG 1907/2006 (REACH, bzw. Registrierung, Bewertung, Zulassung und Einschränkung von Chemikalien; Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances) enthalten.

Obwohl in den Arbeitszyklen der Rohstoffen und unserer Produkte solche Stoffe nicht verwendet werden, kann ihre Anwesenheit im Umfang von einigen ppm (Teile pro Million) aufgrund der Mikro-Verschmutzung der Rohstoffe nicht ausgeschlossen werden.

Konformitätserklärung

Der Hersteller erklärt, dass seine Produkte und Geräte mit den folgenden Normen übereinstimmen:

EN ISO 12100:2010 (Risk Assessment Calculator)

EN ISO 14121-1 (Safety of machinery)

Und Richtlinien befolgen:

N° 2006-42-CE

N° 2014/35/UE (LVD)

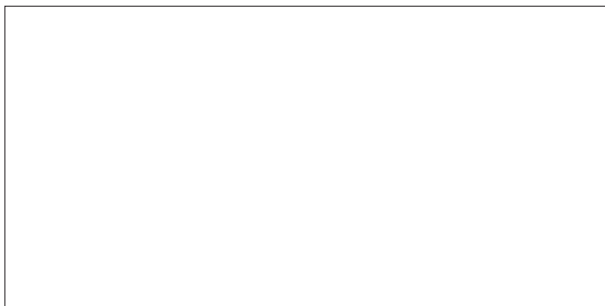
N° 2014/30/UE (EMC)

Register your warranty

Registra la tua garanzia
Enregistrez votre garantie
Registrieren Sie Ihre Garantie
Registre su garantía



advanceeasymoving.it/registrazione-prodotto



F0920235.1

ADVANCE
Easy Moving 